

Zeitschrift: Beiträge zur vaterländischen Geschichte
Herausgeber: Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel
Band: 3 (1846)

Vorwort

Autor: Reber, B.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort.

Hiemit übergeben wir dem Publikum den dritten Band unsrer Beiträge zur vaterländischen Geschichte; der erste erschien 1839 (bei Seul und Mast), der zweite 1843 (bei Felix Schneider);¹⁾ es sind also drei Jahre Zwischenraum vom zweiten zum dritten Band, während welcher, außer den hier abgedruckten, die unten folgenden Vorträge von unsrer historischen Gesellschaft gehalten worden sind. Die hier abgedruckten Vorträge bewegen sich, wie schon die unseres zweiten Bandes, nicht nur auf dem engeren Gebiete Basels, sondern auch auf dem weiteren des ganzen Vaterlandes, ja einige, nämlich diejenigen über einzelne Personen, führen zugleich die Zustände der Nachbarstaaten auf den Schauplatz.

Zuerst sollen nun die von 1843—46 gehaltenen schweizerischen Vorträge aufgezählt werden, hierauf die außerschweizerischen, indem unsre Gesellschaft mit dem

¹⁾ Beide Bände sind jetzt in den Verlag der Schweighauser'schen Buchhandlung übergegangen.

Gesamtgebiete der Geschichte sich beschäftigt. Beiderlei Vorträge sollen sich folgen noch der einfachen Regel historischer Ordnung.

Schweizerische Vorträge.

(Von 1843—46.)

Hr. Dr. Remigius Meyer: Die Waldstätte vor dem ewigen Bunde von 1291 und ihr Verhältniß zum Hause Habsburg. (Abgedruckt als Einladung zur Promotionsfeier des Gymnasiums und der Realschule. Basel, Schweizer 1844.)

Hr. Pfr. Ad. Sarasin: Die Barfüßer-Klosterkirche in Basel. (Abgedruckt als drittes Heft der Mittheilungen der Basler antiquarischen Gesellschaft, mit 11 lithographirten Tafeln. Verlag von Hasler u. Comp., 1845.)

Hr. Dr. L. A. Burckhardt, Kriminal-Gerichtspräsident: Die Gaunerfreistatt auf dem Kohlenberg. (Abgedruckt im hiesigen Intelligenzblatte.)

Hr. Dr. Balthasar Reber: Österreichs Triumph über die Schlacht bei St. Jakob an der Birs. Ein Vortrag vor gemischem Publikum.

Hr. Prof. Friedr. Fischer: Die Bilderstürme in der Schweiz und besonders zu Basel.

Hr. Prof. J. C. Burckhardt: Der Weltlinermord, nach einer neuen Quelle.

Hr. Rathsherr Dr. Heusler: Einige Zeitgedichte aus Bürgermeister Wettsteins Papieren.